



Deutsch in 5 Monaten

Doppelt so schnell, intensiver, effizienter, berufsorientierter und kostengünstiger als alle traditionellen Methoden

VEITH Institut

VEITH Institut ist ein Zentrum für Sprachen und Arbeitskultur in Madrid, das von dem deutschen Germanisten und Romanisten Dr. Daniel Veith im Juli 2012 gegründet wurde und mit einer eigenen Lehrmethode Deutsch-Intensivkurse für spanische Arbeitssuchende veranstaltet. Nach anderthalb Jahren zählt das Institut weit über 1000 Schüler und hat sich in der spanischen Bildungslandschaft zu einer Referenz entwickelt, da die anderen Sprachschulen – darunter die renommiertesten – das VEITH-Kurssystem kopieren.

Eine spanienweite Anerkennung erlangte VEITH Institut durch Reportagen in verschiedenen Fernseh- und Radiosendern (*Telemadrid, RTVCYL, Intereconomía Televisión, EmpleaTV, Cope* usw.) sowie durch Publikationen in allen wichtigen Printmedien (*El País, El Mundo, ABC, La Gaceta, Expansión, El Economista, Eco Sanidad, 20 Minutos* usw.). Auch außerhalb Spaniens beginnt sich die Marke VEITH Institut zu etablieren, z.B. in Reportagen der *Deutschen Welle, Der Zeit* oder *France Télévisions*.

Das Alleinstellungsmerkmal

VEITH Institut bietet eine einmalige Komplettlösung an:

Superintensivkurse Deutsch
+
Einführung in die deutsche Arbeitskultur
+
Stellenbörse

Als einziges Sprachzentrum in Spanien arbeitet VEITH Institut mit einer neuartigen und innovativen Lehrmethode, die von Dr. Daniel Veith in 10 Jahren an Universitäten in Deutschland, Spanien und Lateinamerika exklusiv für Spanischsprecher entwickelt und auf die aktuelle Situation am Arbeitsmarkt zugeschnitten wurde.

Durch eine extreme Komprimierung und logische Verknüpfung der Lerninhalte ist VEITH Institut schneller und kostengünstiger als die internationale Konkurrenz:

Institution	Lehreinheiten bis B1	Preis
VEITH Institut	240 Einheiten	1.990 €
Konkurrenz (1)	424 Einheiten	3.110 €
Konkurrenz (2)	384 Einheiten	3.400 €
Konkurrenz (3)	350-600 Einheiten	3.000-7.200 €

(1) und (2) sind die Madrider Zweigstellen der größten und international bekanntesten Kursanbieter, (3) ist der Durchschnitt aller übrigen Sprachschulen der spanischen Hauptstadt, die Deutschkurse im Programm haben. Daten des Vergleichs vom 01.09.2013. Quelle: Webseiten der Konkurrenz.



Nur bei VEITH Institut ist es möglich, Deutsch auf Mittelstufenniveau (B1 oder B2) in 5 bzw. 8 Monaten zu erlernen.

VEITH Institut richtet sich insofern an Personen, die ein klares Ziel vor Augen haben: mit minimalem Zeitaufwand und maximalem Leistungspotenzial Deutsch zu lernen.

Das Studium einer Fremdsprache ist kein Freizeitvergnügen, sondern harte Arbeit. VEITH

Institut organisiert daher keine Kurse für Leute, die an einer „gemütlichen“ Deutschstunde interessiert sind, um z.B. auf dem Münchner Oktoberfest in deutscher Sprache ein Bier zu bestellen oder nach einigen Studienjahren Goethe und Schiller im Original lesen zu können.

Die VEITH-Sprachniveaus

VEITH Institut lehnt prinzipiell die Klassifizierung des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) ab, da diese bei genauerer wissenschaftlicher Betrachtung oftmals nicht unbedingt logischen Kriterien folgt. Demnach nimmt VEITH Institut auch keine Unterteilungen seiner Sprachkurse in die üblichen Niveaustufen (A1.1., A1.2. usw.) vor.

Sprachschüler lernen bei VEITH Institut in 5 bis 8 Niveaus Deutsch bis zur Mittelstufe, was bedeutet, dass man über solide Kenntnisse der deutschen Umgangssprache verfügt und sich in jeder Alltagssituation angemessen und kompetent verständigen kann.

Um dennoch mit anderen Dienstleistern vergleichbar zu bleiben, seien im Folgenden die Niveaustufen von VEITH Institut den ungefähren Entsprechungen der europäischen Gliederung gegenübergestellt:

VEITH-Zyklen	Offizielle Sprachniveaus		VEITH-Niveaus
VEITH BASIS (240 Einheiten)	A1	A1.1	VEITH 1 (48 Einheiten)
		A1.2	
	A2	A2.1	VEITH 2 (48 Einheiten)
		A2.2	
B1	B1	B1.1	VEITH 3 (48 Einheiten)
		B1.2	VEITH 4 (48 Einheiten)
		B1.3	VEITH 5 (48 Einheiten)
		B1.4	
VEITH PRO (120 Einheiten)	B2	B2.1	VEITH 6 (40 Einheiten)
		B2.2	VEITH 7 (40 Einheiten)
		B2.3	VEITH 8 (40 Einheiten)
		B2.4	

Die Sprachkurse

VEITH Institut offeriert verschiedene Kurstypen, die jedoch immer denselben Preis und Inhalt haben und sich nur in der Lerngeschwindigkeit voneinander unterscheiden:

Kurstyp	Wochenstd.	Wochentage	Dauer (B1)
VEITH Ultra	5 x 120 min.	Mo-Fr	5 Monate
VEITH Standard	2 x 140 min.	Mo/Mi, Di/Do	10 Monate
VEITH Samstag	1 x 280 min.	Sa	10 Monate
VEITH Light	1 x 140 min.	Fr, Sa	20 Monate

Um den Kurs mit Erfolg abzuschließen, empfiehlt VEITH Institut, pro Unterrichtsstunde ca. 30-60 Minuten häuslichen Selbststudiums zur Wiederholung der Kursinhalte und zum Vokabellernen hinzuzurechnen. Dies ist erfahrungsgemäß der durchschnittliche Lernaufwand von Sprachschülern, die bei den Niveauprüfungen 80 bis 100 % der Notenpunkte erlangen.

Höhere Individualisierung erlauben Einzel- oder Firmenkurse, die sich ganz auf die persönlichen Erfordernisse der Schüler abstimmen lassen und den Vorteil haben, die Sprache ab Anfängerniveau mit maximaler Intensität, Effizienz und zeitlicher Flexibilität zu vermitteln. Überdies entwirft VEITH Institut auf Anfrage Spezialkurse außerhalb des normalen Programms, z.B. zur Vorbereitung auf Prüfungen, Vorstellungsgespräche, Vorträge usw.

Einzel- wie Firmenkurse können entweder in den Sprachzentren von VEITH Institut oder an einem vom Schüler gewünschten Ort stattfinden.

Die Kursinhalte

Generell wird bemängelt, dass die von bekannten Institutionen zertifizierten Schüler zwar korrekt lesen und schreiben können, deren mündliche Kapazitäten aber deutlich eingeschränkt sind – gerade jene Schlüsselkompetenz, auf die es im Arbeitsumfeld besonders ankommt. Dies verwundert kaum, sehen doch die herkömmlichen Deutschprüfungen einen nur 15minütigen mündlichen Test vor, der zudem auch noch gemeinsam mit einem zweiten Prüfling absolviert wird, so dass die Bewertungsgrundlage pro Kandidat lediglich 7-8 Minuten beträgt.

VEITH Institut möchte dieser äußerst realitätsfernen Lehr- und Prüfungsauffassung entgegensteuern und legt deshalb in seinen Kursen, abgesehen von einer sehr nachhaltigen Grammatikschulung, besonderen Wert auf die mündliche Sprachentfaltung, indem mehr als die Hälfte der gesamten Kursdauer ausschließlich für Sprechtraining und Konversationsaktivitäten reserviert ist.

Die Lerngruppen haben maximal 10 Teilnehmer, um die Integration aller Schüler am Unterricht zu gewährleisten. Die Lehrer sind zudem Muttersprachler, besitzen einen Hochschulabschluss und wurden speziell dazu weitergebildet, die Methode VEITH Institut im Sinne ihres Entwick-

lers anzuwenden. Laufende interne Beurteilungen des Lehrpersonals anhand eines „Lehrerrankings“ garantieren die höchste Kursqualität.

Die Erläuterungen der Dozenten finden mit Rücksicht auf das korrekte Verständnis der Grammatik zunächst in der Muttersprache statt. VEITH Institut hält es für völlig zweckwidrig, mit der „absoluten Methode“ zu arbeiten, d.h. bereits ab der ersten Stunde in der Fremdsprache zu lehren, und vertritt dagegen die Ansicht, dass erst mit der fortschreitenden Kenntnis ein progressiver Übergang zur deutschen Sprache durchgeführt werden darf; infolge der Schnelligkeit der Lehre können in VEITH Institut allerdings schon nach etwa anderthalb Monaten die meisten Grammatikphänomene auf Deutsch erklärt werden.

Ein außerordentlich straffes Evaluierungssystem – stündliche Bewertungen der individuellen Sprachentwicklung, wöchentliche Vokabeltests, monatliche schriftliche und mündliche Niveauprüfungen – gestattet eine hohe Personalisierung des didaktischen Prozesses und unterstützt die Sprachschüler in ihrer Lernmotivation.

Die Lehrmethode im Detail

VEITH Institut ergreift die Offensive gegen die Ideenlosigkeit, die Trägheit und den lähmenden Traditionalismus des europäischen Bildungssystems, das sich seit Jahrzehnten immer gravierender verschlechtert hat, und dessen Untergang jüngst mit der Unterzeichnung des Bologna-Prozesses besiegelt wurde.

VEITH Institut distanziert sich ausdrücklich vom didaktischen „Mainstream“, in dem die Zunft der Lehrbuchschreiber, wissenschaftlichen Fachbeiräte und marktbeherrschenden Schulbuchverlage versackt, und will eine dynamische und richtungweisende Alternative etablieren: eine Deutschlehrmethode, die praxis-, berufs- und vor allem erfolgsorientiert ist.



■ logisch und systematisch

Aktuell dominiert die Tendenz, auch im Erwachsenenenumfeld „theatralisch-spielerisch“ an eine Fremdsprache heranzugehen. Nur so bediene man laut Experten möglichst viele Lernertypen, weil man nicht davon ausgehen dürfe, dass alle Schüler logisch und systematisch denken können.

Dies ist – wie VEITH Institut in eigenen Feldstudien nachweisen konnte – in keinster Weise zutreffend. Gerade Erwachsene lernen viel einfacher, wenn die Inhalte klar strukturiert sind; „spielerisches“ Lernen ist dagegen typisch für den kindlichen Wissenserwerb.

Wenn „logisch-systematisch“ Synonym für „abstrakt“ sein soll, mag die obige Fachmeinung zutreffen, aber wenn man Logik und Systematik in maximaler Simplifizierung darstellt, können selbst Personen ohne besondere linguistische Vorbildung auch schwierige sprachliche Sachverhalte mühelos verstehen.

Warum wird generell nicht nach diesem eigentlich selbstverständlichen Grundsatz unterrichtet? – Die Fähigkeit, umfangreiche Themen auf das absolute Minimum zu reduzieren und so einfach wie möglich zu übermitteln, gehört zu den schwierigsten aller pädagogischen Praktiken.

■ progressiv

Die Komplexität der Kursinhalte steigt stufenweise an, vom Elementaren zum Fortgeschrittenen. Grammatische Phänomene und Vokabeln werden nur dann in Texten und Übungen verwendet, wenn sie zuvor schon Erwähnung fanden: ein Ziel, das sich zwar alle Lehrbücher setzen, aber – wie VEITH Institut in einer vergleichenden Untersuchung aufzeigte – so gut wie nie in der Praxis realisieren.

■ integral und komplett

VEITH Institut verwendet die erste Sprachlehrmethode, die ein thematisch genau mit den einzelnen Lerneinheiten koordiniertes und in die Beispielsätze, Texte und Übungen des Lehrbuches integriertes Lernvokabular umfasst. Ein aus etwa 4.600 Einträgen bestehender Basiswortschatz der deutschen Sprache wird auf diese Weise neben der eigentlichen Grammatikarbeit mitgelernt.

■ personalisiert für Spanischsprecher

Das Verfahren von VEITH Institut wurde bewusst für Spanischsprecher entwickelt und wendet sich nicht, wie alle anderen Deutschlehrwerke, an ein internationales Publikum mit keiner bestimmten Ausgangssprache, wodurch viele für Spanier schwer verständliche Problemfälle des Deutschen nicht detailliert genug erklärt werden.

Die Grammatikerläuterungen gehen von einem gründlichen Vergleich der spanischen und deutschen Sprache aus: Je größer der Unterschied bei einer Struktur ist, desto ausführlicher wird er im Kurs analysiert.

■ jahrelang praxiserprobt

Erfolgsergebnisse mit VEITH Institut konnten seit zehn Jahren an Universitäten und Sprachschulen in Chile, Brasilien und Argentinien sowie fünf Jahre lang an der Universität Salamanca in Spanien erzielt werden. In Salamanca erhöhte sich die Zahl der immatrikulierten Deutschstudenten um 500 %, wobei Interessenten aus allen Studiengängen teilnahmen. Ein Drittel schloss die universitären Abschlussprüfungen mit der Bestnote „sehr gut“ ab.

Auch in extern durchgeführten Examen kamen die Kandidaten, die mit der Methode von VEITH Institut Deutsch gelernt hatten, auf höhere Resultate als die Schüler in Kursen mit handelsüblichen Lehrwerken.

Mehrere Salmantiner Anglistikstudenten, die Deutsch als zweite Fremdsprache belegt hatten, zogen es vor, ihr Erasmusjahr in Deutschland zu verbringen, anstatt nach Großbritannien zu gehen, weil sie besser Deutsch als Englisch gelernt hatten.

Das Lehrmaterial

VEITH Institut verwendet nicht nur eine eigene Lehrmethode, sondern publiziert und vertreibt auch sein eigenes Lehrmaterial, das ebenfalls von Dr. Daniel Veith zusammengestellt und an die Lehrphilosophie angepasst wurde.

Daniel Veith

Deutsch für Spanien und Lateinamerika
Lehr- und Übungsbuch

589 S., A4, Softcover, ISBN 978-84-939499-0-7

- Grammatikkompaktübersicht auf Deutsch,
- Texte, Übungen und Vokabeltrainer in 24 thematischen Modulen,
- Aussprachetrainer.

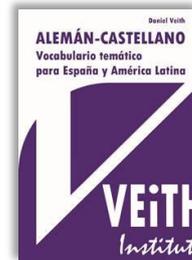
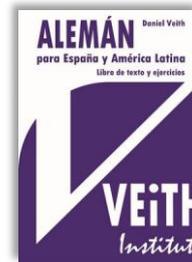
Daniel Veith

Deutsch – Spanisch

Thematisches Lernvokabular für Spanien und Lateinamerika

377 S., A5, Softcover, ISBN 978-84-939499-1-4

- Basiswortschatz in 23 thematischen Kapiteln,
- Adverbien, Präpositionen, Kon- und Subjunktionen in 6 Zusatzkapiteln,
- grammatische Fachbegriffe,
- Verben, geordnet nach den von ihnen geforderten Ergänzungen,
- unregelmäßige Verben.



Die Sprachzertifikate

■ Welches ist das offizielle Deutschzertifikat?

Im Gegensatz zu anderen Sprachen existieren für das Deutsche zur Überprüfung des Niveaus keine offiziellen Zertifikate, die vom Bildungsministerium in Deutschland explizit anerkannt sind. Die Akkreditierung eines Zertifikats hängt von seinem Ansehen oder von den Abkommen zwischen der das Zertifikat ausstellenden und der anerkennenden Institution ab.

Aus diesem Grund hat VEITH Institut eigene Zertifikate etabliert, welche die Sprachniveaus A1 und A2 (Grundstufe), sowie B1 und B2 (Mittelstufe) nachweisen. Diese Zeugnisse werden von Globalliance anerkannt, dem Exklusivpartner für Personalvermittlung, und über ihn auch von allen Unternehmen, Krankenhäusern und staatlichen Einrichtungen, die mit VEITH Institut in der Stellenvermittlung für spanische und lateinamerikanische Fachkräfte zusammenarbeiten.

■ Warum bringen die herkömmlichen Zertifikate nichts?

Alle derzeit auf dem Markt angebotenen Prüfungen haben das fundamentale Defizit, sich vorrangig auf die schriftliche Produktion und das Leseverständnis zu konzentrieren. Schlimmer noch, bei einem Großteil der Prüfungsfragen sind die Antworten bereits vorgegeben, sie müssen also lediglich im Multiple-Choice-Verfahren gelöst werden, d.h. im Idealfall könnte man weite Abschnitte der Prüfung (bis zu 60 %) bestehen, ohne ein Wort Deutsch zu sprechen.



Dadurch wird es möglich, ein renommiertes Zertifikat auch mit rudimentären Deutschkenntnissen zu erlangen.

Die mündliche Prüfung beschränkt sich – wie zuvor schon erwähnt – auf lediglich 7-8 Minuten pro Person; es ist offensichtlich, dass in so kurzer Zeit keinesfalls das reale Sprachniveau eines Kandidaten ermittelt werden kann.

Leider muss klar und deutlich festgestellt werden, dass die Absicht der namhaften Zertifikatsanbieter in erster Linie zu sein scheint, Geld zu verdienen, nicht aber die Sprachkenntnisse ihrer Kunden angemessen zu bewerten.

■ Warum können die herkömmlichen Zertifikate einem sogar schaden?

Ein Sprachzertifikat soll eigentlich ein gewisses Sprachniveau bestätigen. Wenn man sich jedoch die oben aufgeführten Tatsachen vor Augen hält, attestiert ein solches Papier im Grunde genommen nur, dass man „theoretisch“ etwas im Deutschunterricht gelernt hat.

Dieser Umstand bringt es mit sich, dass viele ausländische Arbeitnehmer, die mit einem Jobangebot in der Tasche nach Deutschland ausgewandert sind, nach kurzer Zeit in ihre Heimat zurückkehren, weil die deutschen Firmen sich hintergangen fühlen, wenn das im Zertifikat versprochene Deutschniveau nicht der Wirklichkeit entspricht.

■ Warum sollte man sich für das VEITH-Zertifikat entscheiden?

In strikter Ablehnung der Zertifizierungsprozedur der übrigen Institutionen möchte VEITH Institut seinen Prüfungskandidaten zu wahren Erfolg in Deutschland verhelfen, indem die schriftliche und die mündliche Sprachkompetenz zu gleichen Anteilen in die Bewertung einfließen. Mit 50 %

der erreichbaren Gesamtpunktzahl wird gewichtet, ob man tatsächlich Deutsch sprechen kann – die zentrale Voraussetzung, um in Deutschland leben und arbeiten zu können.

In Einklang mit dem rigorosen Lehrsystem des VEITH Instituts dauert die mündliche Prüfung 40 Minuten, und nicht 7-8 Minuten, um Personalkosten für die Prüfungskommission einzusparen. Nur in einer dermaßen ausführlich und umfassend gestellten Analyse – mehr als die vierfache Zeit im Vergleich zu allen anderen Zertifizierungsstellen – lässt sich das tatsächliche Sprachniveau eines Prüflings zuverlässig evaluieren.



In der dreistündigen schriftlichen Prüfung sind die einzelnen Aufgaben nicht durch simples Ankreuzen zu lösen, sondern mit eigenen Worten – die einzige Art und Weise, die effektive Schreibkompetenz und das Verständnis des Deutschen zu kontrollieren. Neben Grammatik- und Vokabelfragen (auf Basis der 4.600 im Kurs gelernten Wörter) sind Hör- und Leseverständnisaufgaben zu bearbeiten, und am Ende muss auch ein Aufsatz – eine dialektische Erörterung – geschrieben werden.

Um den hohen Anspruch und das Ansehen der VEITH-Zertifikate sicherzustellen, darf ein durchgefallenes Examen höchstens einmal wiederholt werden. Empfehlenswert ist in jeder Hinsicht, an den speziellen Prüfungsvorbereitungskursen „VEITH Examen“ teilzunehmen.



Globaligence

Personalvermittlung für Spanien, Lateinamerika und Deutschland

GLOBALLIGENCE ist ein deutsches Personalberatungsunternehmen mit Sitz in Madrid, das sich der Vermittlung von Fach- und Führungskräften auf internationaler Ebene widmet und besonders auf die Eingliederung hoch qualifizierter Universitätsabsolventen aus Spanien und Lateinamerika in den deutschen, österreichischen und schweizerischen Arbeitsmarkt spezialisiert ist.

GLOBALLIGENCE möchte sich nachdrücklich von seinen Mitbewerbern differenzieren, indem nur Arbeitskräfte mit guten oder sehr guten Deutschkenntnissen (mindestens B1) in den Kandidatenpool aufgenommen werden. Aus diesem Grund arbeitet Globaligence exklusiv mit VEITH Institut zusammen.

GLOBALLIGENCE ist Experte für sprachliche Annäherungsprozesse und soziokulturelle Integration zwischen Europa und Lateinamerika. Im Laufe von 15 Jahren Berufserfahrung in fast 80 Ländern wurden multidisziplinäre Kompetenzen entwickelt, die es ermöglichen, die signifikanten Unterschiede in den Arbeitskulturen der einzelnen Länder sachkundig analysieren und verstehen zu können – die elementare Voraussetzung, um ausländische Arbeitnehmer urteilsicher auszuwählen und auf eine reibungslose Übersiedlung nach Deutschland vorzubereiten, so dass der im Regelfall unvermeidliche „Kulturschock“ ausbleibt oder zumindest nur in abgeschwächter Form eintritt.

GLOBALLIGENCE bietet auf seiner Webpräsenz das umfangreichste Informationsportal in spanischer Sprache zur Auswanderung nach Deutschland an. Spanische oder lateinamerikanische Interessenten können sich auf diesen Seiten zu folgenden Themen aufklären:

- Für welche Berufe besteht eine erhöhte Nachfrage?
- Welche Voraussetzungen sind für eine Anstellung in Deutschland zu erfüllen?
 - Erforderliche Deutschkenntnisse.
 - Anerkennung ausländischer Studienabschlüsse.
 - Aufenthaltstitel und Arbeitsgenehmigung in Deutschland.
- Wie läuft der Auswahl- und Anstellungsprozess ab?
- Wie sind die Bewerbungsunterlagen vorzubereiten?

GLOBALLIGENCE unterstützt Sie in Ihrer Suche nach Fachpersonal, wobei wir streng vertraulich mit allen Unterlagen umgehen und rein erfolgsorientiert arbeiten. Ein Honorar ist nur dann zu entrichten, wenn der vorgeschlagene Kandidat auch wirklich einen Arbeitsvertrag bei Ihnen unterschreibt.

GLOBALLIGENCE verfolgt ein klares Ziel: **professioneller, kompetenter, ethischer, nachhaltiger und schneller als alle anderen zu sein.**

+34-91-576-1699 – info@globaligence.com – www.globaligence.com